



PRESSEINFORMATION

Umfangreiche Schallschutzprüfungen von VEKA

Dem Thema Schallschutz kommt eine immer wichtigere Rolle in der Bauplanung zu und das nicht erst seit der Einführung der neuen DIN 4109. Denn die aktuelle Nachverdichtung als Folge knappen Wohnraums bei gleichzeitigem Mangel an Baugrund führt zunehmend zu einer Bebauung mit hohen Schallbelastungen. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, hat VEKA in den letzten Monaten weitreichende Schallschutzprüfungen durchgeführt und kann seine Partner jetzt mit umfassenden Unterlagen und Planungstools unterstützen.

Da es sich beim Schallschutz um das Zusammenspiel verschiedener Komponenten in einem Bauvorhaben handelt, muss für das Produkt Fenster die Kombination der Profilsysteme mit dem Füllungsmaterial betrachtet werden. Um hier ein möglichst großes Spektrum in den Prüfungen abbilden zu können, hat sich VEKA im Vorfeld mit führenden Herstellern von Isoliergläsern und opaken Einsatzfüllungen ausgetauscht. „Uns war es dabei wichtig,“ beschreibt Björn Kethorn, Leiter Bauphysik/FEM/Statik bei der VEKA AG, „dass wir nicht nur das Ziel verfolgen, maximale Werte zu erzielen. Unter optimalen Laborbedingungen, eine Prüfung zu machen, um 47 oder 48 dB zu erreichen, reicht aus unserer Sicht nicht aus, um umfängliche Antworten auf die Fragen im Planungsprozess geben zu können.“

Daher wurden bei der Auswahl der Gläser auch Ausführungen mit niedrigen U-Werten, optimierte Lösungen im Bereich der C- und Ctr-Werte sowie Standard-Gläser mit großen Marktanteilen einbezogen. Um die Aussagekraft der ermittelten Werte nochmals zu erhöhen, wurden neben deutschen Vorgaben auch die Anforderungen verschiedener anderer Märkte und sogar zukünftige Fragestellungen aus dem Frequenzbereich berücksichtigt.

In vier Prüfwochen wurden gemeinsam mit dem ift Rosenheim über 200 Einzelprüfungen umgesetzt, ausgewertet und in Prüfzeugnissen und gutachterlichen Stellungnahmen dokumentiert. Diese reichen von den Systemen Softline 82 und 76 über die Hebeschiebetür VEKAMOTION 82 und VEKAMOTION 82^{Max} bis zu Einflussfaktoren wie Aufsatzkästen, unterschiedliche Dichtungen, Dichtungsausnahme für Fensterfalzlüfter und Anbauteile.

„Neben den reinen Werten ist uns auch eine einfache Handhabung der Prüfungen in der Anwendung wichtig. Daher haben wir hier neben den Prüfzeugnissen auch das Interpolationsverfahren aus dem Entwurf der EN 14351:2019 als gutachterliche Stellungnahme für die jeweiligen Systeme umsetzen lassen“ führt Björn Kethorn weiter aus. Dieses Verfahren bietet den Verarbeitern die Möglichkeit, mit einem Schallschutzwert für das Glas den Wert für die Kombination aus Glas und Profil über eine Tabelle einfach zu bestimmen und für weitere Planungen abzuschätzen.

Ansprechpartnerin: Barbara Oermann · Abdruck honorarfrei
Belegexemplar erbeten an: VEKA AG, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

VEKA AG

Ein Unternehmen der Laumann Gruppe
Dieselstraße 8
48324 Sendenhorst
Telefon 02526 29-0
Telefax 02526 29-3710
www.veka.de

Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02526 29-4400 oder -4460
Telefax 02526 29-4990
E-Mail boermann@veka.com



PRESSEINFORMATION

Da trotz dieser Erleichterung die schalltechnische Planung immer aufwendiger wird, stellt VEKA den Partnerbetrieben mit einem neuen Schallschutz-Tool innerhalb der Planungssoftware WinDoPlan auch einen digitalen Support zur Verfügung. Damit können die Auswirkungen unterschiedlicher Gläser und andere konstruktive Parameter, wie beispielsweise ein Stulp-Element oder eine Schwelle, direkt berücksichtigt und optimiert werden. Darüber hinaus bietet das Tool die Möglichkeit, das Fenster in einer realen Einbausituation inkl. Montagefuge und angrenzendem Mauerwerk zu bewerten und so Fragen zum Gesamtschalldämmmaß des Außenbauteiles zu beantworten. Abgerundet wird das Unterstützungsangebot durch eine breit gefächerte Dokumentation zu diesem Themenkomplex.

Um den steigenden Anforderungen im Bereich Schallschutz gerecht zu werden, bietet VEKA seinen Partnern damit ein Gesamtpaket, das ebenso umfassende wie praxisorientierte Hilfestellungen bereithält.

Erläuterungen zu Normen und Anforderungen haben die VEKA Experten in einem Online-Seminar zusammengefasst, das zudem noch eine halbstündige Schulung zur Anwendung des Planungsmoduls enthält.

Termine und Anmeldung sind über die VEKA Homepage möglich oder über den Technischen Support (technik@veka.com und 02526 294880), der auch gern alle weiteren Fragen beantwortet. Für Erklärungen zum Onlinetool steht der VEKA Digitalpartner Digital Building Solutions unter planning@digitalbuilding.solutions zur Verfügung.

542 Wörter, 4.125 Zeichen zzgl. Headline und Bus

Bildunterschriften:



Zur Bewertung schalldämmender Eigenschaften bei VEKA Profilsystemen steht den Partnerbetrieben eine ausführliche Dokumentation zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Barbara Oermann · Abdruck honorarfrei
Belegexemplar erbeten an: VEKA AG, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

VEKA AG

Ein Unternehmen der Laumann Gruppe
Dieselstraße 8
48324 Sendenhorst
Telefon 02526 29-0
Telefax 02526 29-3710
www.veka.de

Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02526 29-4400 oder -4460
Telefax 02526 29-4990
E-Mail boermann@veka.com



PRESSEINFORMATION

Schall

Einstellungen

Standard Individuell für Position

Fenster Einbausituation

Im folgenden sind Voreinstellungen getroffen, die der VEKA Empfehlung entsprechen **i**

Fenster Normfenster nach EN 14351-1 Größenabhängig

Schritt 1 EN 14351-1 Anhang B VEKA Prüfmaßnahme

Schritt 2 EN 14351-1 Anhang B DIN 4109-20 VEKA Hi-Resystem Ansatz

Eingabewert Glas R_{w} (43 dB) $R_{w} + C$ (43 dB) $R_{w} + C_{p}$ (43 dB)

Berechnen

Kennwerte

Breite Element	1330 mm
Höhe Element	1490 mm
Rahmenmaß	44,1 %
Eingabewert G_{gl}	43 dB
Wert Normfenster R_{w} Normfenster	43 dB

Faktoren

Factor Rahmenmaß	0 dB
Factor Stulp	-1 dB
Factor Festmaß	0 dB
Factor Öffnung	0 dB
Factor Einzelscheibe	0 dB
Factor Kopplung	0 dB
Factor Schwelle	0 dB
Factor Verklemmung	-1 dB
Factor Außenabstände	0 dB
Wert Real-Fenster	42 dB

Download Überrechnen Schließen

VEKA AG

Ein Unternehmen der Laumann Gruppe
Dieselstraße 8

48324 Sendenhorst

Telefon 02526 29-0

Telefax 02526 29-3710

www.veka.de

Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02526 29-4400 oder -4460

Telefax 02526 29-4990

E-Mail boermann@veka.com

Die Planungssoftware WinDoPlan liefert mit dem neuen Schallschutz-Tool eine zusätzliche digitale Unterstützung.

Ansprechpartnerin: Barbara Oermann · Abdruck honorarfrei
Belegexemplar erbeten an: VEKA AG, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit